

Arbeitsprobe „Freshman with Fun“

Kunde: Nestlé

Projekt: hungry for life (www.h4l.de)

Format: Kombination Teaser + Artikel

Datum: 2002

Seite 2

Layoutansicht Teaser im öffentlichen Bereich (Projektor N)

Seite 3


Layoutansicht Artikel im geschlossenen Bereich (Projektor Gold)

Seite 4 & 5

Textansicht Teaser + Artikel

Layoutansicht: Teaser im öffentlichen Bereich (Projektor N)


RELOAD
DUICKRAU
H4L.ZONE

<p>001 GURKOPHON</p> 		<p>017 FEIERTAG?</p> 	<p>041 HOCHSTAPLER</p>  <p>GLÜCKSFALL 031</p>
	<p>AUFS</p>	<p>Freshman with Fun Erstsemester-Survival-Guide</p> <p>BEWERTUNG <input type="text" value=""/> - <input type="text" value=""/></p> <p>✉</p> <p>Endlich bist Du eine Nummer. Korrekt immatrikuliert und frisch gestylt hetzt Du über den Campus. Alles ist so groß und alles ist neu. Schwarze Bretter, Stundenpläne und Sprechstunden. Wo ist nun wieder dieser Hörsaal? Schließlich dort angekommen, darfst Du immerhin auf der Treppe sitzen. Danach hat ein weißhaariger Prof ein paar warme Worte für Dich: Es wird nicht einfach, viele</p> <p>Uni-Survival-Guide</p> 	
<p>Erotic-Food</p> 		<p>024 FRESHMAN</p> 	

KONTAKT
IMPRESSUM
PRIVACY
HILFE

powered by 

Layoutansicht: Artikel im geschlossenen Mitglieder-Bereich (Projektor Gold)


HOME
PROFIL LOGOUT

FOOD & FUN



Future



BODY



Freshman-Fun

Bewertung Send to friend

Endlich studieren! Doch zwischen Dir und Deinem Abschluss steht zunächst mal das ganz normale Chaos der Universität. Unser Survival-Guide zeigt Dir, wie Du diesen Dschungel stressfrei überlebst.



LIFESTYLE



- Hochstapler-Tipps
- Uni-Guide
- Entschleunigung
- Ebbe

Uni überleben

Dein Fahrplan: Stundenplan & Studienordnung

So eine Uni ist chaotischer als jeder Hauptbahnhof, denn es gibt keinen einheitlichen Fahrplan. Ein Heftchen hilft Dir aber weiter: Das **kommentierte Vorlesungsverzeichnis** des Instituts oder der Fachschaft erscheint zwar fast immer zu spät. Dafür enthält es neben den Zeiten und Räumen der Veranstaltungen nützliche Infos wie **Übersichtsdokumente**, **Studienordnungen**

NESTLÉ



KONTAKT IMPRESSUM SITEMAP PRIVACY

POWERED BY 

Text

Projektor N

[Teaserwort, 12 Zeichen]

Freshmen

[Headline, 2x30 Zeichen]

Freshman with Fun

Erstsemester-Survival-Guide

[Body Text, 700 Zeichen]

Endlich bist du eine Nummer. Korrekt immatrikuliert und frisch gestylt hetzt du über den Campus. Alles ist so groß und alles ist neu. Schwarze Bretter, Stundenpläne und Sprechstunden. Wo ist nun wieder dieser Hörsaal? Schließlich dort angekommen, darfst du immerhin auf der Treppe sitzen. Danach hat ein weißhaariger Prof ein paar warme Worte für dich: Es wird nicht einfach, viele brechen ab und einen Job hat niemand sicher. Willkommen an der Universität! Irgendwie läuft es anders, als du dachtest. Gut, dass es dem netten Tischnachbarn im überfüllten Hörsaal ähnlich ergeht. Hungry4Life verrät, wie ihr es euch im Chaos gemütlich macht – mit den besten Tipps für Coolness auf dem Campus.

[Link-Text, 20 Zeichen]

Uni-Survival-Guide

Projektor Gold

[Headline, 2x13 Zeichen]

Freshman Fun

Uni überleben

[Teaser Text, 500 Zeichen]

Endlich studieren! Doch zwischem Dir und Deinem Abschluss steht zunächst mal das ganz normale Chaos der Universität. Unser Survival-Guide zeigt Dir, wie Du diesen Dschungel stressfrei überlebst.

[Body Text, 2.500 Zeichen]

Dein Fahrplan: Stundenplan & Studienordnung

So eine Uni ist chaotischer als jeder Hauptbahnhof, denn es gibt keinen einheitlichen Fahrplan. Ein Heftchen hilft Dir aber weiter: Das **kommentierte Vorlesungsverzeichnis** des Instituts oder der Fachschaft erscheint zwar fast immer zu spät. Dafür enthält es neben den Zeiten und Räumen der Veranstaltungen nützliche Infos wie Sprechstundenzeiten, Studienordnungen oder Tipps von Kommilitonen.

Die älteren Semester anzapfen: Fachschaft und AStA

Auch wenn sie reden, als hätten sie die Weisheit mit Löffeln gefressen. Nutze die älteren Semester als bevorzugte Informationsquelle! Du triffst diese Langzeitstudenten oft in **Fachschaftsräumen**, im Studierendenparlament oder beim **AStA** an. Das ist die Rollenspielgruppe Demokratie für Studenten, aber die bestimmt immerhin, wo und wann welche **Party** steigt. Ihre Angaben über Professoren, Klausuren und Hausarbeiten taugen natürlich nur als **Hypothesen**. Doch genau die sind in der Wissenschaft besonders viel wert. Deine finale Sammlung solcher Vermutungen heißt **Diplom-, Magister- oder Staatsarbeit**.

Vorlesungen und Fachbücher

In **Vorlesungen** lesen **Professoren** den Wortlaut ihrer neuesten Veröffentlichung oder aber, wenn sie nicht so berühmt sind, die Texte uralter **Skripte** ab. Diese Mitschriften kannst Du meistens von der Fachschaft beziehen - als kopierte Ausdrucke auf Ökopapier. Die teureren **Fachbücher** der Stars gibt es in jeder **Unibuchhandlung**. Sparbrötchen kaufen diese am liebsten gebraucht vor der **Mensa**. Oder im **Antiquariat**. Da sparst Du Geld und kannst Dir dann sogar das leckerste **Wahlessen** leisten!

Seminare und Mensa

In **Seminaren** diskutieren **Dozenten** mit den Studenten die Inhalte der für einen Schein erforderlichen **Hausarbeiten**. Setz Dich zwischendurch ruhig mal länger in die Cafeteria Deines Fachbereichs. Da lernst Du viele nette Menschen kennen, dank derer die unvermeidlichen **Semesterwochenstunden** viel angenehmer verfliegen.

Schein-Studium: Hausarbeiten, Referate, Klausuren

Der allgemeinen Tendenz zum Schein-Studium kannst Du leider nicht entgehen. Die wenige stressige Zeit verbringst Du mit Schlangestehen in der **Bibliothek** und am **Kopierer**. Oder, auch das gibt es, mit Lernen im stillen Kämmerlein: Doch selbst Hausarbeits- und Referats-**Arbeitsgruppen** stehen unter Vergnügungsverdacht. Schließlich braucht Wissenschaft Einsamkeit und Freiheit. Zum Studieren brauchst Du aber auch Kontakte, Freunde und Fun.

Studenten-Kaffee

